



Bildung und Integration für jugendliche Asylsuchende - Sommersemester 2019

Das Angebot von Welcome to School richtet sich hauptsächlich an Jugendliche und junge Erwachsene mit Fluchthintergrund, deren Vorbildung nicht der obligatorischen Schulzeit der Schweiz entspricht.

Zielgruppe

Jugendliche und junge Erwachsene

- im Alter von 16 bis 22 Jahren
- mit Status N, F und B

Ziele

- Erwerb von Deutschkenntnissen, die eine Anschlusslösung ermöglichen
- Nachholbildung in Mathematik und Allgemeinbildung
- Stärkung der Sozialkompetenz, Einüben von schweizerischen Gepflogenheiten und Normen
- Vorbereitung auf den Übertritt an eine weiterführende Schule oder eine Berufsbildung

Schule

Das Angebot beinhaltet pro Woche 28-30 Lektionen à 45 Minuten und ist unterteilt in Morgen- und Nachmittagsunterricht.

Ein Schüler kann sowohl den Morgen- als auch den Nachmittagsunterricht besuchen oder lediglich den Morgen- bzw. den Nachmittagsunterricht.

Morgenunterricht (zwei Leistungsklassen)

- 2 Lektionen Geschichte
- 2 Lektionen Staatskunde
- 2 Lektionen IKT inkl. Berufsinfos
- 2 Lektionen Mensch & Umwelt
- 1 Lektion Englisch

Bei der tieferen Leistungsstufe fällt eine Unterrichtseinheit zu Gunsten eines freien Morgens weg.

Nachmittagsunterricht (drei Leistungsklassen)

- 8 Lektionen Deutsch Grammatik und Konversation
- 4 Lektionen Mathematik
- 2 Lektionen Ergänzungsfach (Musik / Sport)
- 1 Lektion Englisch (ab Deutschniveau B1)
- 1 Klassenstunde

Zusatzangebot

- 1 Lektion Frauengesundheit pro Monat (w)
- 1 Lektion Hausaufgabenhilfe pro Woche (neu)

Freizeit

Neben dem Unterricht profitieren die Schülerinnen und Schüler von einem breiten Freizeit- und Ferienprogramm.

Patenschaft bei Welcome to School

Für Schülerinnen und Schüler, die besondere Unterstützung benötigen, besteht ein Paten-Programm. Ehrenamtliche Personen unterstützen die Jugendlichen bei Bedarf über längere Zeit im ausserschulischen Rahmen.

Rahmenbedingungen Sommersemester 2019

Das Semester dauert vom 26. Februar bis 12. Juli 2019. Die Klassen bleiben über ein Semester fix bestehen und bieten den Schülern dadurch eine «Heimat». Es unterrichten erfahrene Lehrpersonen, die von Laienkräften unterstützt werden. Das ermöglicht eine individuelle Betreuung - trotz grosser Wissensspanne innerhalb der Klassen. Die Gemeinden erhalten bei Bedarf und auf Anfrage Rückmeldung über die Entwicklung des Schülers, in jedem Fall auf Ende Semester eine Beurteilung über Leistung und Verhalten.

Kosten

Ganztagesunterricht (28 - 30 Lektionen / Woche): sFr. 5'000.- pro Semester

Morgenunterricht (11 - 13 Lektionen / Woche): sFr. 4'000.- pro Semester

Nachmittagsunterricht: (16 Lektionen / Woche): sFr. 4'000.- pro Semester

Welcome to School basiert auf Freiwilligenengagement, Schlüsselstellen werden entlohnt. Aus diesem Grund kann das Schulgeld tief gehalten werden. Darüber hinaus ist Welcome to School in der Lage, das Schulgeld den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinden anzupassen, indem der gemeinnützige Verein Welcome to School die Finanzierung von Schülern mit N-Status teilweise oder ganz übernehmen kann. Entsprechende Anfragen sind an die Schulleitung zu richten. Neu nehmen wir auch vorläufig aufgenommene Jugendliche (F) bei Welcome to School auf. Eine Beteiligung der Gemeinden an den Schulkosten ist erwünscht.

Wir erwarten von den Gemeinden, dass sie die Schülerinnen und Schüler zum regelmässigen Besuch des Unterrichts anhalten. Unentschuldigte Absenzen werden den Gemeinden mitgeteilt. Ab einer Schulabsenz von 1 Monat erlischt der Anspruch auf einen Bildungsplatz. Das Schulgeld wird nicht zurückerstattet.

Zudem wird von allen Schülerinnen und Schüler erwartet, dass sie selber für ihre Schulbücher aufkommen (rund 100.-/Sem.). Wir hoffen, dass die Schüler dadurch der Bildung, welche sie geniessen dürfen, einen angemessenen Wert geben.

Anmeldung und Informationen

Neuanmeldungen für das Sommersemester 2019 sind per sofort möglich. Am 26. Februar 2019 um 14 Uhr findet der Einstufungstest für alle SchülerInnen statt. Anfragen und Anmeldung sind an mail@welcometoschool.ch zu richten.

Nina Kleiner, Schulleiterin Welcome to School